

Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen

Länge: 92 Minuten

Buch und Regie: Johannes Honsell

Mit: Tobias Krell (Checker Tobi)

Produktionsland und Jahr: Deutschland, 2023

Gilde Filmpreis 2023: Bester Kinderfilm

FSK: ab 0 Jahren, Empfehlung: ab 1. Klasse



Themen: Abenteuer, Freiheit, Freundschaft, Reisen, Erde, Luft, Luftverschmutzung, Asien, Lateinamerika, Globalisierung, Klimawandel, Regenwald, Amazonas, indigene Bevölkerung, Natur, Zerstörung, Dokumentation

Unterrichtsfächer: Erdkunde/ Geografie, Sachkunde, Ethik/ Lebenskunde, Philosophie, Sport, fächerübergreifender Unterricht: Umwelterziehung, Medienerziehung

Inhalt: Tobi erhält ein merkwürdiges Päckchen mit einer verschlossenen Kiste. Den Schlüssel dazu hat Marina, seine beste Freundin aus Kindertagen. Seine Suche nach ihr und nach dem Schatz führt ihn zunächst in die größte Höhle der Welt nach Vietnam, anschließend in die Hauptstadt der Mongolei, Ulan Bator und in die Wüste Gobi, wo sie in den Jurten der Nomaden übernachten. Von dort geht es in den Regenwald des Amazonas, wo sie beim indigenen Volk der Jupaú zu Gast sind, die globalen Zusammenhänge des Raubbaus im Regenwald erforschen und schließlich das Geheimnis um die fliegenden Flüsse lüften.

Umsetzung: „Checker Tobi“ hat schon mit seinem ersten Kinofilm bewiesen, dass Wissensvermittlung für die Kleinsten spannend sein kann und ein großes Publikum erreicht. Spielerisch in das Motiv einer Schatzsuche verpackt, hat die Weltreise ein Ziel und somit werden die einzelnen Orte und Länder miteinander verbunden. Dabei bilden die fiktiven Elemente den Anstoß für die Reise, vor Ort jedoch, in den Jurten der Mongolei oder dem Amazonasgebiet, beginnt der dokumentarische Teil des Films, der den Besonderheiten und Problemen vor Ort nachspürt. Je nach Alter der jungen Zuschauer*innen können die verschiedenen Elemente mit oder ohne Hilfe identifiziert, und so auf die Gattung „Dokumentarfilm“ aufmerksam gemacht werden.

Zur Vorbereitung des Kinobesuchs und zur Nachbereitung des Films im Unterricht finden Sie auf folgenden Webseiten weitere Informationen und Anregungen:

Webseite des Verleihs mit Trailer, Informationen und Downloadmöglichkeit für Presseheft und Unterrichtsmaterial:

<https://www.mfa-film.de/kino/id/checker-tobi-und-die-reise-zu-den-fliegenden-fluessen/>

VisionKino Filmtipp:

<https://www.visionkino.de/filmtipps/filmtipp/checker-tobi-und-die-reise-zu-den-fliegenden-fluessen/>

Der Film bei filmportal.de:

https://www.filmportal.de/film/checker-tobi-und-die-reise-zu-den-fliegenden-fluessen_3c4344966a7640b2a1b69aec2a35f306

Ausführliches Begleitmaterial des Verleihs für den Einsatz des Films im Unterricht:

https://www.visionkino.de/fileadmin/user_upload/filmtipps/begleitmaterial/Checker_Tobi_2_Schulmaterial_neu.pdf

Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen

Impulsfragen für die Nachbesprechung des Films im Unterricht



Bild 1



Bild 2

1. Den Film verstehen

- Tobi fährt auf der Suche nach Marina und nach dem Schatz an ganz verschiedene Orte. erinnert euch gemeinsam an die drei Länder, die im Film vorkommen. (Bild 1+2)
- Findet diese Länder auf einer Weltkarte!
- Denkt an die Personen, die Tobi in den einzelnen Ländern trifft. Beschreibt nun die Probleme, über die sie im Film berichten!
- Fallen euch Lösungsmöglichkeiten für diese Probleme ein?
- Was ist die Antwort auf die Frage der Schatzsuche: Was sind die „fliegenden Flüsse“?



Bild 3



Bild 4

2. Dokumentarfilm und Spielfilm

- Klärt gemeinsam: Was ist ein Dokumentarfilm? Was ist ein Spielfilm? Wer es genau wissen will, findet hier Informationen: <https://www1.wdr.de/kultur/film/dokmal/die-filmischen-mittel/filmische-mittel-doku-dinger-einfuehrung-100.html>
- Überlegt, welche Teile des Films eher zu der Beschreibung eines Dokumentarfilms passen, welche eher zu der eines Spielfilms. Dabei können euch Bild 3 +4 helfen:
Bild 3: Tobi findet seine Freundin Marina zufällig auf einem Boot in Vietnam. Gemeinsam wollen sie ein Rätsel um eine Schatzkarte lösen.
Bild 4: Auf dem Weg zu den Nomaden in der Wüste Gobi in der Mongolei fährt das Team durch große Viehherden.
- Überlegt gemeinsam: Warum hat das Filmteam eine Mischung aus Dokumentarfilm und Spielfilm gewählt, um Tobis Abenteuer zu erzählen?
- Eure Meinung ist gefragt: Was will der Film vom Publikum? Hat er ein Anliegen?
- Diskutiert in der Klasse: Kann ein Film dazu beitragen, Umweltprobleme zu lösen? Oder macht der Film selbst neue Probleme?